



## Merkblatt für die Gründung eines eingetragenen Vereins

### 1. Gründer

Der eingetragene Verein muss mindestens **sieben** Mitglieder haben (§ 56 BGB). In der Regel müssen die Gründer volljährig sein.

### 2. Satzung

Es muss eine **Satzung** erstellt werden. Die Satzung muss bzw. soll Bestimmungen zu folgenden Gegenständen enthalten (§§ 57, 58 BGB):

- a) **Name** und **Sitz** des Vereins,
- b) Bestimmung, dass der Verein in das **Vereinsregister eingetragen** werden soll,
- c) **Zweck** des Vereins,
- d) **Mitgliedereintritt**,
- e) **Mitgliederaustritt**,
- f) **Beitragspflicht** (ob und welche Beträge von Mitgliedern zu leisten sind),
- g) Bildung des **Vorstandes**, Amtsdauer des Vorstandes (nach Möglichkeit mit dem Zusatz: “und bleibt bis zur Neuwahl im Amt”),
- h) Form, Frist und Voraussetzungen der Einberufung der **Mitgliederversammlung**,
- i) Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung,
- j) Unterzeichnung des Versammlungsprotokolls,
- k) (wenn der Verein **gemeinnützig** sein soll) die im Anwendungserlass zur Abgabenordnung (Anlage 1 zu § 60 AO) empfohlenen Passagen; z. B. im Internet zu finden unter

[www.finanzamt.bayern.de/informationen/steuerinfos/steuertipps/Vereine/Mustersatzung-fuer-einen-Verein.pdf](http://www.finanzamt.bayern.de/informationen/steuerinfos/steuertipps/Vereine/Mustersatzung-fuer-einen-Verein.pdf)

### 3. Gründungsprotokoll

Der Hergang der Gründung (Einigung über die Satzung) und die Wahl des Vorstandes gemäß der Satzung müssen schriftlich dokumentiert werden. In der Praxis geschieht dies durch ein **Gründungsprotokoll**. Die **Satzung** muss mit dem Gründungsdatum versehen und von mindestens **sieben** Mitgliedern unterschrieben werden (§ 59 Abs. 3 BGB). Das Gründungsprotokoll ist entsprechend der Satzung zu unterzeichnen.

### 4. Vereinsregisteranmeldung

Der Verein entsteht mit seiner Eintragung in das Vereinsregister des zuständigen Amtsgerichts. Die Anmeldung zur Eintragung des Vereins ist von **allen Mitgliedern des Vorstandes** (§ 26 BGB) zu unterzeichnen. Die Unterschriften müssen von einem **Notar** beglaubigt werden (§ 77 BGB).

Der Anmeldung sind **beizufügen**:

- a) **Abschrift** der **Satzung**
- b) **Abschriften** der Urkunden über die Bestellung des Vorstandes (**Gründungsprotokoll** – § 59 Abs. 2 BGB).

### 5. Allgemeine Hinweise

Nach Eintragung des Vereins sind bestimmte Vorgänge wiederum zur Eintragung in das Vereinsregister anzumelden. Betroffen sind insbesondere Änderungen im Vorstand (Neuwahlen) und Änderungen der Satzung.

Hierzu wird auf das **Merkblatt für Vereinsregisteranmeldungen** Bezug genommen.